

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1897-1898**

14.12.1897



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 14. Dezember 1897.

Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 26. Abonnements-Vorstellung.

## Orpheus und Eurydike.

Oper in drei Akten. Musik von Gluck.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

*Christine Friedlein.*

Orpheus . . . . .	Marie Tomschil.
Eurydike . . . . .	Henriette Mottl.
Gros . . . . .	Sophie Brehm.
Stimme eines seligen Geistes . . . . .	Aurelie Ros.

Hirten und Hirtinnen, Gefährten des Orpheus. Furien, selige Geister und Gefolge des Gros.

Die vorkommenden Tänze und Gruppierungen sind von Paula Bayz arrangirt und werden ausgeführt von Paula Bayz, dem Balletcorps und den Balletschülerinnen.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Mittel-Preise:

Balkon - Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — Pfg.	Sperrsitze	I. Abt. 4 M. — Pfg.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 Pfg.
Barterre-Fremdenloge	II. " 5 M. — Pfg.		II. " 3 M. — Pfg.	II. " " M. 80 Pfg.	
	I. " 4 M. — Pfg.	Barterre-Logen	I. " 3 M. 50 Pfg.	I. " " M. 80 Pfg.	
	II. " 3 M. 50 Pfg.		II. " 3 M. — Pfg.	II. " " M. 60 Pfg.	
Logen 1. Rangs	I. " 5 M. — Pfg.	2. Rang Seite	I. " 3 M. — Pfg.	2. Rang Stehplatz	2 M. — Pfg.
	II. " 4 M. — Pfg.		II. " 2 M. 50 Pfg.	3. Rang Seite Stehplatz	M. 60 Pfg.
Balkon . . .	I. " 5 M. — Pfg.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 Pfg.	4. Rang Mitte Stehplatz	M. 50 Pfg.
	II. " 4 M. — Pfg.		II. " 2 M. — Pfg.	4. Rang Seite Stehplatz	M. 40 Pfg.
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — Pfg.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 Pfg.		
	II. " 3 M. 50 Pfg.		II. " 1 M. 20 Pfg.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielpfan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (i. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 15. Dezember. Theater in Baden: 11. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: Die Gräfin. Trauerspiel in fünf Akten von Heinrich Kruse.

Donnerstag, den 16. Dezember. Abteilung B (Gelbe Abonnementskarten). 27. Abonnements-Vorstellung.

Die Zauberflöte. Große Oper in zwei Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.

Sarastro: Hans Pöck, vom Königl. Hoftheater in Stuttgart, als Gast.

### Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das dritte Quartal (31. bis mit 45. Abonnements-Vorstellung) wollen von jetzt an, jeweils in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags, auf der Hoftheater-Kanzlei (früher Vormerkbureau) an Werktagen in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 15. November 1897.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Wegen Einverpflichtung v. Fräulein  
Tomschik hat Fräulein Friedlein die  
Presse des Cyphers übernommen.